

# PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

der Georg–August–Universität Göttingen

— Dekanat —



Philosophische Fakultät • Universität Göttingen  
Humboldtallee 17 • D-37073 Göttingen

---

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- den Kondekan der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Göttingen, den 12.07.2016

**Vorläufiges Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates  
vom Mittwoch, 22. Juni 2016, 14:15 Uhr  
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17, EG**

Anwesend:

Sitzungsleitung:	Bergemann, Dekan
Studiendekan:	Busch
Kondekan:	Freise
Hochschullehrergruppe:	Brandenberger (ab 16:5 Uhr) Luchterhandt (bis 18:20 Uhr) Ludwig (bis 16:15 Uhr) Nesselrath Steinbach Terhoeven
Mitarbeitergruppe:	Herrmann Pfändner
Studierendengruppe:	Kirk Weber
MTV:	Güther (bis 18:20 Uhr) Hosefelder
Gleichstellungsbeauftragte:	entsch.
Studiendekanatsreferentin:	Geffcken
Protokollführung:	Geffcken, Schubert
entschuldigt:	Abels, Tischleder, Helm

Öffentlicher Teil:

**TOP 1) Feststellung der Tagesordnung**

Der Dekan stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Er schlägt folgende Änderungen der Tagesordnung vor.

1. Die Protokolle der letzten Sitzung werden nachgereicht.

2. Da es eine Reihe von Gästen gibt, die z. T. nur zu bestimmten Uhrzeiten verfügbar sind, muss die Tagesordnung mehrmals für die Anhörung der folgenden Gäste unterbrochen werden:
  1. 15:30 Uhr TOP 12 ÖT, Mentoring, dazu Proff. Schaff und Sahm und Frau Dr. Helm, GB
  2. 15:50 Uhr TOP 6 NÖT, GB-Wahl, dazu Frau Dr. Hegner
  3. 16:00 Uhr TOP 5 NÖT, BK Allgemeine Sprachwiss., dazu Frau Prof. Holler
  4. 16:30 Uhr TOP 4 NÖT, BK UFG, dazu Herr Prof. Arbeiter
3. Zu TOP 9 ÖT, lfd. Nr. 13 + 14 ist auch die SHK geladen, da ihr diese Anträge nicht vorlagen.

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

## **TOP 2) Protokoll der Sitzung vom 25. Mai 2016**

Der TOP wird auf die kommende Sitzung vertagt.

## **TOP 3) Mitteilungen und Fragen**

### i. Mitteilungen des Dekans

1. Am 19.08. findet zwischen 13 und 15 Uhr ein Professorium mit der Präsidentin statt, Ort wird noch festgelegt.
2. Fakultätsratstermine für WiSe 16/17: 12. Oktober; 02. November; 30. November<sup>1</sup>; 11. Januar, 01. Februar 2017 (Ersatztermin 01. März 2017)
3. Zur Exzellenzinitiative hat das BMBF eine Pressemitteilung herausgegeben, die der Dekan herumreicht. Das Land wird die Qualität der Clusteranträge vor der endg. Einreichung prüfen.
4. Die Professur für Materialität des Wissens ist am 02. Juni ausgeschrieben worden, die erste BK-Sitzung hat bereits stattgefunden.
5. Die W1-Professur für Anglistische Literaturwiss. ist am 31. Mai ausgeschrieben worden.
6. Die Umbenennung der romanistischen Studiengänge ist im Senat erneut nicht behandelt worden
7. Vor dem VG wurden Sportgeräte installiert.
8. Als Antwort auf eine gestellte Frage aus der Fakultät: Die demnächst stattfindenden Mitarbeitergespräche sind nicht mit leistungsbezogenen Zulagen koppelbar. Das PM wird sich der Frage der leistungsbezogenen Zulagen später annehmen.

### ii. Mitteilungen des Studiendekans

#### Dekanekoncil (20.06.16):

##### a) Stand Exzellenzinitiative (16.06.16)

- keine Überlappungen landesweit sichtbar
- universitätsübergreifende Projekte werden sehr begrüßt
- 08.08.16: Kick-Off-Veranstaltung, Vertretung Fakultäten durch Dekane erwünscht

---

<sup>1</sup> inzwischen auf 07.12. 15:30 Uhr geändert

- 19.09.16 (ganztägige Veranstaltung): Vorstellung der Cluster
- b) erstes Fakultätsgespräch fand bereits statt (Nordbereich), weitere folgen
- c) Einführung Mitarbeitergespräche: Ob leistungsbezogene Zulagen möglich seien, muss geprüft werden.

#### Auslastungsproblematik:

Der Studiendekan stellt anhand einer PPT der Abteilung Studium und Lehre den aktuellen Stand der Zielerreichung gemäß MWK-Zielvereinbarung vor und macht deutlich, dass das Präsidium ausschließlich an konstruktiven Vorschlägen zur Verbesserung von Studienangeboten oder auch Neukonzipierung (wo sinnvoll) interessiert ist und nicht an Kritik zu Berechnungsmodalitäten, die vom MWK vorgegeben werden. Der Studiendekan weist insbesondere darauf hin, dass nach gegenwärtigen Berechnungen ein Minus bis zu 1 Mio. EUR auf die Fakultät zukommen kann. Er bittet den Fakultätsrat, sich möglichst rasch mit dieser Frage zu befassen.

Wirksamkeit von Facebook-Anzeigen: Mit einem Einsatz von 25 EUR bis 125 EUR konnten Teilnehmerzahlen der auf Facebook beworbenen Veranstaltungen verdreifacht werden.

#### iii. Eilentscheidungen des Dekanats

Das Dekanat hat keine Eilentscheidungen getroffen.

#### iv. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

Herr Professor Ludwig moniert den Zeitpunkt der Abhaltung einer an potentielle Studieninteressierte gerichteten Veranstaltung im Y-Lab. Das Dekanat bestätigt, dass es Bedenken gegenüber dem Zeitpunkt der Veranstaltung geäußert habe, da v.a. die Schüler der 12. Klassen kaum mehr erreicht werden konnten, weil sie nicht mehr in den Schulen sind. Die Veranstalter seien aber nicht davon zu überzeugen gewesen, die Planung fallenzulassen.

### **TOP 4) Ordnungen**

Auf Empfehlung der Studienkommission beschließt der Fakultätsrat **einstimmig (11:0:0)** die folgenden geänderten Fassungen an PStOen und MHBs:

#### **1. B.A.-PStOen und MHBs:**

- a) Allgemeine Sprachwissenschaft
- b) Ägyptologie und Koptologie
- c) Altorientalistik
- d) Antike Kulturen
- e) Arabistik
- f) Englische Philologie
- g) Deutsche Philologie
- h) Geschichte
- i) Griechische Philologie/ Griechisch
- j) Lateinische Philologie/ Latein
- k) Musikwissenschaft
- l) North American Studies
- m) OAS: Moderne Sinologie, Modernes China und CaF
- n) Philosophie und WuN
- o) Skandinavistik

- p) Slavische Philologie
- q) Turkologie
- r) Wirtschafts- und Sozialgeschichte

## 2. M.A.-PStOen und MHBs:

- a) Ägyptologie und Koptologie
- b) Altorientalistik
- c) Englische Philologie
- d) North American Studies inkl. englische Fassung
- e) Interkulturelle Germanistik/ DaF
- f) M.Ed-Module: hier vor allem Anpassung der Fachdidaktik-Module an die Änderung der MaVO
- g) Linguistik
- h) Slavische Philologie
- i) Master-Rahmen-PO mit folgender Korrektur unter §13 Abs. 5 b) „die Bewertung 1,0 erreicht und die Masterarbeit **wenigstens** mit der Note 1,3 **oder besser** bewertet wurde.“ Die Änderungen umfassen u.a. die Anpassung an die Elektronische Studierendenakte durch Streichung schriftlicher Unterlagen<sup>2</sup>
- j) East Asian Studies inkl. englische MHB-Version

## 3. Fächerübergreifende Schlüsselkompetenzmodule:

- a) SK.IKG-IKK-Module
- b) SK-Phil.-Module

4. Der Fakultätsrat beschließt darüber hinaus **einstimmig (11:0:0)** ein Umlaufverfahren für Änderungen an M.A.-PStO und MHB Mittelalter- und Renaissance-Studien und ggf. weiterer geringfügiger Änderungen, soweit sie nicht zur Sondersitzung am 13.07.16 vorgelegt werden können, sowie ein weiteres Umlaufverfahren zur Stellungnahme zu den geänderten Fassungen der APO und 2-Fächer-B.A.-PStO (allg. Teil), die voraussichtlich erst in der vorlesungsfreien Zeit vorliegen werden.
5. Zu den nach Wiedervorlage von der Studienkommission zurückgestellten geänderten Ordnungsfassungen B.A. und M.A. Indologie trifft der Fakultätsrat einen Vorratsbeschluss, d.h. er genehmigt ohne Vorlage die noch zu erstellenden Änderungsfassungen **einstimmig (11:0:0), unter dem Vorbehalt der Änderung entsprechend der Monita der Studienkommission und vorbehaltlich Befürwortung der Ordnungsfassungen durch die Studienkommission.**

## TOP 5) SQM

Der Fakultätsrat schließt sich in seiner Stellungnahme zu den SQM-Anträgen (Nachträge und Wiedervorlagen) sowie Modifizierungsanträgen bereits beschlossener Maßnahmen, die der Studienkommission am 1.06. und 15.06.16 vorlagen, **einstimmig (11:0:0)** dem Beschluss der Studienkommission an:

- vsn20162381: Lektorat OAS: Laufzeit 3 Jahre; darüber hinaus besteht keine Finanzierungsabsicht seitens der Studienkommission
- vsn20162367: 0,5-LfbA Arch.Inst. (Christl. Arch.), Laufzeit 5 Semester
- vsn20162351: Lehrexport historische Anthropologie, Laufzeit 2 Semester für Lehraufträge sowie Öffnung des Angebots auch für Archäologie-Studierende

<sup>2</sup> Vorläufiger Passus, der je nach Stellungnahme zu APO und 2-Fächer-B.A.-PStO (allg. Teil) angepasst werden kann.

- vsn20162373: Erweiterung fachungebundenes Schlüsselkompetenzangebot, aber vorbehaltlich Klärung der vergleichbaren ZESS-Angebote. Es soll keine Doppelung geben.
- vsn20162372: TutorInnenschulung, wie beantragt
- vsn20162459: wenn Exkursionsmittel und nicht Stipendien gemeint sind
- vsn20162532: mit folgender Modifizierung: statt Prämien Honorarkosten für Gastvorträge
- vsn20162519: nein, da Ausstattung von (regulärem) Lehrpersonal mit PCs/Laptops nicht aus SQM finanziert werden können
- vsn20162406: wie beantragt
- vsn20162576: wie beantragt
- vsn20162577 bis vsn20162581: wie beantragt
- Verschiebung Maßnahmenbeginn 4511615126
- Verschiebung Maßnahmenbeginn 4511525109 und inhaltliche Änderung von Katalanisch- zu Rumänisch-Kurs

Der Fakultätsrat schließt sich **einstimmig (11:0:0)** dem Votum der Studienkommission zur Weitergabe des Wunsches einer **Änderung der SQM-Richtlinie** an die zentralen Entscheidungsgremien an: Bitte um Abschaffung der fakultären Gremien (Ad-Hoc-Gremien der Fakultäten), die über sogenannte „unwesentliche“ Änderungen entscheiden.

Der Fakultätsrat beschließt **einstimmig (11:0:0)** ein Umlaufverfahren in der gremienfreien Zeit für SQM-Umwidmungsanträge (Anträge zur Verschiebung eines Maßnahmenbeginns etc.) und ggf. Einzelnachträge der Fächer, da noch Anfang September die Möglichkeit einer weiteren PM-Vorlage besteht.

#### **TOP 6) Lehraufträge des WiSe 2016/17**

Auf Empfehlung der Studienkommission beschließt der Fakultätsrat **einstimmig (10:0:0)** die vorliegenden Lehraufträge des WiSe 2016/17, mit Ausnahme von

- „Russisch für Kulturwissenschaften“ (SMNG), da aus SQM finanziert wird,
- „Sound Studies“ (Musikwissenschaft), da Grundlehre aus dem Deputat bzw. Seminar gedeckt werden muss, und
- Lehraufträge der Anglistik: „Writing Colloquium“ und „Advanced English Linguistics“ (Stand nach Studienkommission), da auch diese aus SQM finanziert werden,

sowie vorbehaltlich der Klärung, ob die Veranstaltung „Intertextualität zwischen russischer und nicht-russischer Literatur“ (SSP) ohne zusätzlichen Lehrauftrag abgehalten werden könnte, sollte sie, wie angegeben, das Modul M.Slav.114 im neu eingerichteten Studienschwerpunkt „Russische Literatur im europäischen Kontext“ abdecken sollen, für den Ressourcenneutralität versichert wurde.<sup>3</sup>

#### **TOP 7) Lehrprogramm des WiSe 2016/17**

Auf Empfehlung der Studienkommission beschließt der Fakultätsrat **einstimmig (10:0:0)** das vorliegende Lehrprogramm des WiSe 2016/17.

Es wird eine Übersicht aller universitätsweit geöffneter Schlüsselkompetenzmodule des WiSe 2016/17 zur Kenntnis vorgelegt.

<sup>3</sup> Klärung ist erfolgt: Das entsprechende Seminar wird von einer Mitarbeiterin des SSP im Rahmen ihres Deputats gegeben.

## TOP 8) Dorothea-Schlözer-Programm

Die Unileitung hat die Umwandlung der Dorothea-Schlözer-Stipendien in Stellen beschlossen. Sie erwartet eine Rückmeldung bis Ende Juni, ob die Fakultäten sich an der Ausschreibungsrunde 2016 beteiligen. Kostensteigerung (Anteile PM : Fakultäten = 85% : 15 %) etwa auf das Anderthalbfache (vgl. Anlage)).

Der Fakultätsrat beschließt auf Empfehlung der SHK einstimmig, sich an der Finanzierung im vorgesehenen Rahmen zu beteiligen.

## TOP 9) Anträge der Einrichtungen

s. Anlage

## TOP 10) Sekretariatskonzept

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig Folgendes (rote Schriftfarbe):

gelb: Einfügungen für die Sitzung der Sekretariats-AG am 24.05.16 aus Fakultätsrat Juni 2015;  
türkis: Ergebnisse der Sitzung der Sekretariats-AG); SHK-Empfehlungen – 08.06.16 – grün.)

1. Soll bei der Personalabt. die Höhergruppierung der bislang in E5 eingruppierten Sekretärinnen (vgl. Punkt 1 unten) beantragt werden? Die Sekretariats-AG rät den Gremien, so zu verfahren. - Die SHK hat sich ebenfalls einstimmig dafür ausgesprochen.  
– Ja.
2. Soll die Struktur-AG – wie von der Sekretariats-AG empfohlen – mit einer Bedarfserhebung usw. (siehe S. 4 des vorliegenden Papiers) im Bereich Sekretariate betraut werden? - Die SHK hat sich einstimmig dafür ausgesprochen. – Nein.
2. Sollen die aktuell vorliegenden Anträge auf Erhöhung der Sekretariats-Kapazität bis zur Erledigung von Punkt 2 vertagt werden? - Die SHK hat sich einstimmig dafür ausgesprochen – Zurück an die SHK.

## TOP 11) Marketingbudget

Der Fakultätsrat beschließt einstimmig, wie von der SHK empfohlen, ein Marketingbudget von 10 T € für das erste Jahr.

## TOP 12) Erstes Meinungsbild zur Frage der Fortsetzung des Mentorings für Postdoktorandinnen

Gäste: Frau Prof. Sahn, Frau Prof. Schaff, Gleichstellungskommission

Die SHK hat hierzu die folgende Beschlussempfehlung an den Fakultätsrat abgegeben:

**1. Projektreferentenstelle: 0:8: 2 – also nein**

**2. Mentoringprogramm für Postdoktorandinnen: 9:0:0 für folgende Empfehlungen**

- Keine Weiterführung des Programms in der jetzigen Form, stattdessen:
- Anbindung an das uniweite Mentoringprogramm
- ca. 10 T € p.a. für Fonds für Bezuschussung v. Tagungsreisen, Druckkosten u.a. für den in Rede stehenden Personenkreis, niederschwellige Vergabe, z. B., bis 1.000 € durch das Dekanat, darüber hinaus durch GK.
- Umfrage bei allen Postdoktoranden und -doktorandinnen, die Mitglieder der

*Philosophischen Fakultät sind, welche konkreten Maßnahmen sie sich zur Förderung ihrer wissenschaftlichen Karriere wünschen würden.*

- in Mentoringmaßnahmen im Postdoc-Bereich sollen künftig Männer und Frauen einbezogen werden.

Der Fakultätsrat macht sich die Anmerkungen der SHK im Wesentlichen zu Eigen. Die zusätzlich im Laufe der Aussprache geäußerte Idee, die Stelle der Gleichstellungsbeauftragten aufzustocken wird wohlwollend aufgenommen.

Den Antragstellerinnen wird aufgegeben, die von den Gremien abgegebenen Empfehlungen nun zu prüfen und ggf. in einen neuen Vorschlag umzusetzen. Das Mentoringprogramm in seiner bisherigen Form wird zunächst nicht fortgesetzt.

### **TOP 13) Einsetzung einer AG für die Frage der Beamtenbeförderung**

Der TOP wird aus Zeitgründen vertagt.

### **TOP 14) Verschiedenes**

Es liegen keine Wortmeldungen vor

*gez. Bergemann*  
*(Dekan)*

*Geffcken, Schubert*  
*(Protokollführung)*